

Witze 1

Warnung: dies sind Witze. Sie sind oft weder geschmackvoll, nett oder politisch korrekt. Lesen Sie deshalb nur weiter wenn Sie erwachsen sind und wirklich Sinn für Humor haben.

Wenn Sie prüde sind, aus Bern oder den USA kommen, Turnlehrer oder unter 18 sind, für M. arbeiten und/oder nicht über sich selber lachen können, verlassen Sie bitte diese Seite.(Beleidigt? Dann sind Sie definitiv am falschen Ort.

Die folgenden Zitate stammen aus einer Sammlung der Schweizerischen Mobiliar (Versicherung), die zur Zeit daraus Spots Für eine Werbekampagne gestaltet. Sie sind allesamt schriftliche Äußerungen von Versicherungsnehmern!

Da sprang der Verfolgte ins Wasser und tauchte trotz mehrmaliger Aufforderung nicht mehr auf.

Ausserdem bin ich vor meinem ersten Unfall und nach meinem letzten unfallfrei gefahren.

Ich habe gestern abend auf der Heimfahrt einen Zaun in etwa 20 Meter Länge umgefahren. Ich wollte Ihnen den Schaden vorsorglich melden, bezahlen brauchen Sie nichts, denn ich bin unerkannt entkommen.

Ein Fussgänger kam plötzlich vom Bürgersteig und verschwand dann wortlos unter meinem Wagen.

Der Unfall ist dadurch entstanden, dass der Volkswagen weiterfuhr.

Er musste verfolgt werden, ehe er schliesslich anhielt. Als wir ihm eine Tracht Prügel verabreichten, geschah es.

Ich habe so viele Formulare ausfüllen müssen, dass es mir bald lieber wäre, mein geliebter Mann wäre überhaupt nicht gestorben.

Ich erlitt dadurch einen Unfall, dass das Moped Ihres Versicherungsnehmers mich mit unverminderter Pferdestärke anraste.

Mein Motorrad sowie ich selbst mussten wegen starker Beschädigung abgeschleppt werden.

Ich habe mir den rechten Arm gebrochen, meine Braut hat sich den Fuss verstaucht ich hoffe, Ihnen damit gedient zu haben.

Bin in der Kurve, nicht weit von der Unglücksstelle ins Schleudern geraten. Während des Schleuderns habe ich wahrscheinlich den entgegenkommenden Mercedes gerammt, der dann die Richtung der totalen Endfahrtphase vermutlich mitbestimmte.

Es hatte zwischenzeitlich an einigen Stellen geschneit. Die

Fahrbahn war dadurch auf einigen Strassen rutschig geworden. Ich wollte den Wagen abbremsen. Ich habe gekämpft wie ich nur konnte, aber es half nichts. Prallte gegen die Zaunmauer und wurde unbewusst. Aus war es mit meiner Gesinnung.

Ich überfuhr einen Mann. Er gab seine Schuld zu, da ihm dies schon einmal passiert war.

Ich habe noch nie Fahrerflucht begangen; im Gegenteil, ich musste immer weggetragen werden.

Ich bin ferner mit meinen Nerven am Ende und habe mit einer schweren Kastritis zu tun.

Beim Heimkommen fuhr ich versehentlich in eine falsche

Grundstücksauffahrt und rammte einen Baum, der bei mir dort nicht steht.

Der Bursche war überall und nirgends auf der Strasse. Ich musste mehrmals kurven, bevor ich ihn traf.

Als ich an die Kreuzung kam, erhob sich ein Zaun, um meine freie Sicht zu hindern.

Den Hundehalter kenne ich nicht. Ich habe den Biss der Polizei gemeldet. Doch der Wachtmeister grinste nur.

Wer mir die Geldbörse gestohlen hat, kann ich nicht sagen, weil aus meiner Verwandtschaft niemand in der Nähe war.

Ich fuhr durch die Au. plötzlich kamen von links und rechts

mehrere Fahrzeuge. Ich wusste nicht mehr wohin und dann krachte es vorne und hinten.

Ich musste ihn leider aufs Korn, d.h. auf den Kühler nehmen; dann fegte ich ihn seitlich über die Windschutzscheibe ab.

Ihre Argumente sind wirklich schwach. Für solche faulen Ausreden müssen Sie sich einen Dümmeren suchen, aber den werden Sie kaum finden.

Ich fuhr auf der rechten Seite der Herzogstr. Richtung Königsplatz. Mit ca. 40 km/h Geschwindigkeit. Wegen eines in die Fahrbahn laufenden Kindes musste ich plötzlich stoppen. Diese Gelegenheit nahm der Gegner wahr und rammte mich von hinten.

Der andere Wagen war absolut unsichtbar, und dann verschwand er wieder.

Das Polizeiauto gab mir ein Signal zum Anhalten. Ich fand einen Brückenpfeiler.

Der Fussgänger hatte anscheinend keine Ahnung, in welche Richtung er gehen sollte, und so überfuhr ich ihn.

Erfahrungsgemäss regelt sich so was bei einer gewissen Sturheit von selbst. Darum melde ich Unfälle immer erst, wenn der Gegner mit Zahlungsbefehlen massiv wird.

In einer Linkskurve geriet ich ins Schleudern, wobei mein Wagen einen Obststand streifte und ich behindert durch die wild durcheinander-purzelnden Bananen, Orangen und Kürbisse nach dem Umfahren eines Briefkastens auf die andere Strassenseite geriet, dort gegen einen Baum prallte und schliesslich zusammen mit zwei parkenden PKWs den Hang hinunterrutschte. Danach verlor ich bedauerlicherweise die Herrschaft über mein Auto.

Heute schreibe ich zum ersten und letzten Mal. Wenn Sie dann nicht antworten, schreibe ich gleich wieder.

Der Kraftsachverständige war völlig ungehalten, als er auf mein Vorderteil blickte.

Als der Monteur mit dem Hammer zum Schlag ausholte, stellte sich der Anspruchsteller hinter ihn, um genau zu sehen, wo der Schlag hinging. Da ging

ihm der Schlag an den Kopf.

Mein Sohn hat die Frau nicht umgerannt. Er ist einfach vorbeigerannt. Dabei ist die Frau durch den Luftzug umgefallen.

Einnahmen aus der Viehhaltung haben wir keine. Mit dem Tod meines Mannes ging das letzte Rindvieh vom Hof.

Meine Frau stand aus dem Bett auf und fiel in die Scheibe der

Balkontür. Vorher war sie bei einem ähnlichen Versuch aufzustehen gegen die Zentralheizung gefallen.

Als ich auf die Bremse treten wollte, war diese nicht da.

Mein Fahrrad kam vom Gehsteig ab, touchierte einen Porsche und fuhr ohne mich weiter.

Ich trat auf die Strasse. Ein Auto fuhr von links direkt auf mich zu. Ich dachte, es wollte noch vor mir vorbei, und trat wieder einen Schritt zurück. Es wollte aber hinter mir vorbei. Als ich das merkte, ging ich schnell zwei Schritte vor. Der Autofahrer hatte aber auch reagiert und wollte nun wohl doch vor mir vorbei. Er hielt an und kurbelte die Scheibe herunter. Wütend rief er: Nun bleiben Sie doch endlich stehen, Sie! Das tat ich auch und dann hat er mich überfahren.

Ich bin von Beruf Schweisser. Ihr Computer hat an der falschen

Stelle gespart und bei meinem Beruf das weggelassen.

Ich brauche keine Lebensversicherung. Ich möchte, dass alle

richtig traurig sind, wenn ich einmal sterbe.

Ich will meinen Georg nicht impfen lassen. Meine Freundin Lotte hat ihr Kind auch impfen lassen, dann fiel es kurz danach aus dem Fenster.

Mein Auto fuhr einfach geradeaus, was in einer Kurve allgemein zum Verlassen der Strasse führt.

Ich fuhr rückwärts eine steile Strasse hinunter, durchbrach eine Grundstücksmauer und rammte einen Bungalow. Ich konnte mich einfach nicht mehr erinnern, wo das Bremspedal angebracht ist.

Dann brannte plötzlich der Weihnachtsbaum. Die Flammen griffen auf den Vorhang über. Mein Mann konnte aber nicht löschen, weil er wie ein Verrückter nur die Hausrat-Police suchte.

Trotz Bremsens und überschlagens holte ich das andere Fahrzeug noch ein und beschädigte den linken Kotflügel des Wagens.

Unsere Autos prallten genau in dem Augenblick zusammen, als sie sich begegneten.

Alle Rechnungen, die ich erhalte, bezahle ich niemals sofort, da

mir dazu einfach das Geld fehlt. Die Rechnungen werden vielmehr in eine grosse Trommel geschüttet, aus der ich am Anfang jeden Monats drei Rechnungen mit verbundenen Augen herausziehe. Diese Rechnungen bezahle ich dann sofort. Ich bitte Sie zu warten, bis das grosse Los Sie getroffen hat.

Ich wollte meinem fünfjährigen Sohn mit meiner rechten Hand auf seinen Unaussprechlichen anständig draufgeben. Für diesen Zweck habe ich ihn mit der linken Hand am Kragen gepackt, er machte aus lauter Schreck einen Sprung, der Schlag auf seine vier Buchstaben kam dazu. Die drei Kräfte haben sich getroffen, wirkten im gleichen Moment sich summierend in eine Richtung und trafen auf meine Rippe.

Als Hobby halte ich fünf Hühner und einen Hahn. Beim

Hühnerfüttern Am 24. Februar in den Morgenstunden stürzte sich der Hahn plötzlich und unerwartet auf mich und biss mir in den rechten Fuss. Er landete sofort im Kochtopf.

Leider ist mein Vater der Jagdleidenschaft Dritter zum Opfer gefallen. Man hielt ihn für eine Wildsau und schoss ihn an.

Meine Tochter hat sich den Fuss verknackst, weil dieses verdammte Weibervolk ja keine vernünftigen Schuhe tragen will.

Sofort nach dem Tod meines Mannes bin ich Witwe geworden.

Der Tennisball kam elegant und sauber an abgeschlagen von meiner Tochter. Ich habe nur leider den Kopf statt des Schlägers hingehalten.

Vor mir fuhr ein riesiger Möbelwagen mit Anhänger. Der Sog war so gross, dass ich über die Kreuzung gezogen wurde.

Nach Ansicht des Sachverständigen dürfte der Verlust zwischen 250.000 und einer Viertelmillion liegen.

Während des bekannten Tanzes Holladihia-Hoppsassa sprang ich übermütig nach oben, wobei mich mein Tanzpartner kräftig unterstützte. Dabei kam mir die Kellerdecke schneller als erwartet entgegen.

In Ihrem Schreiben vom 26.6., über die neue Beitragsrechnung haben Sie mich freundlicherweise zum Fräulein befördert, was im Zusammenhang mit meinem Vornamen Heinz jedoch zu peinlichen Vermutungen Anlass geben.

Aus dem Leben eines DAUs:

14. Juli

Liebes Tagebuch. Heute ist ein grosser Tag für mich. Ich werde mich nämlich bei America Online anmelden. Das ist der allerbeste OnlineService, hab ich in einer Werbebroschüre gelesen. Die schenken mir sogar eine Gratis-CD! Ich muss diese CD unbedingt aufbewahren, weil die bestimmt nicht oft sowas verschenken.

18. Juli

Ich kann meinen Computer nicht mit America Online verbinden.

Keine Ahnung woran es liegt.

19. Juli

Irgendein Heinz vom technischen Kundendienst sagt mir, dass ich ein Modem brauche, um mit America Online Kontakt aufzunehmen. Wozu ein Modem? Der will mich nur verarschen. Glaubst du, ich bin blöd?

22 Juli

Ich habe das Modem gekauft. Ich weiss nur nicht, wo ich es reinstecken soll. Es passt nicht in den Monitor und auch nicht in den Drucker. Das ist alles sehr kompliziert...

23 Juli

Endlich ist das Modem angeschlossen. Der neunjährige Sohn unserer Nachbarn war so nett, mir zu helfen. Aber das mit America Online funktioniert immer noch nicht.

25 Juli

Der Nachbarssohn hat mich mit America Online verbunden. Der Junge ist sowas von schlau Wahnsinn! Auf jeden Fall klüger als die Penner, die mir das Modem verkauft haben. Die haben mir doch tatsächlich nichts über Kommunikations-Software erzählt. Ich wette, die wissen gar nicht, was das ist. Und warum haben die zwei Telefonbuchsen ans Modem gebastelt, wenn man nur eine braucht? Eine ist mit "Phone" gekennzeichnet und ausgerechnet die darf man nicht mit dem Telefonanschluss an der Wand verbinden. Die Modemhersteller sind wirklich bescheuert. Aber mein Nachbarsjunge hat's hingekriegt.

26 Juli

Wieso Internet? Ich dachte, ich wäre bei America Online und nicht bei Internet. Wirklich kompliziert...

27 Juli

Der Nachbarsjunge hat mir gezeigt, wie man mit dem America Online-Zeugs umgeht. Ich hab ihm gesagt, dass er ein Genie ist. Und er meinte, im Vergleich zu mir ist er wohl eins. Naja, Kinder sind halt manchmal übermütig.

28 Juli

Heute gab's bei den Gesprächsgruppen Schwierigkeiten. Ich habe in meinen Computer gesprochen, aber keiner hat geantwortet. Morgen kaufe ich mir einen Verstärker.

29 Juli

Ich bin heute durch Zufall ins "Usenet" geraten. Da bin ich aber schnell wieder raus, bevor die mich erwischen. Ich bin schliesslich bei America Online und nicht bei Usenet!

30 Juli

Pssst! Ich war heute wieder im Usenet, obwohl ich das ja eigentlich nicht darf. Viele Leute in diesem Usenet schreiben alles in Grossbuchstaben. Wie machen die das? Mit Sicherheit haben die eine andere Tastatur.

31 JULI

ICH HABE MEINEN COMPUTER-HAENDLER ANGERUFEN UND MICH

DARÜBER BESCHWERT; DASS MEIN COMPUTER KEINE

GROSSBUCHSTABEN SCHREIBEN KANN; DER TECHNIKER SAGTE; DAZU MUSS MAN DIE "CAPS-LOCK-TASTE" DRUECKEN; ICH HABE ABER KEINE TASTE; AUF DER "CAPS LOCK" STEHT! ICH HABE IHM GESAGT; DASS ICH EINE BESSERE TASTATUR HABEN WILL; AN MEINER FEHLT DIE CAPS-LOCK-TASTE; DA DIE RECHTE GROSSMACHTASTE GROESSER IST ALS DIE LINKE; UND WER WEISS WAS AN

DEM DING SONST NOCH KAPUTT IST; ER SAGTE; DAS WÄRE EINE STANDARD-TASTATUR; DARAUF SAGTE ICH; DASS ICH DANN KEINE TASTATUR VON STANDARD HABEN WILL; SONDERN EINE VON EINER ANDEREN FIRMA; MEINE BESCHWERDE MUSS MAECHTIGEN EINDRUCK AUF IHN GEMACHT HABEN; ER HAT SOGAR SEINE

KOLLEGEN GEBETEN; UNSEREM TELEFONGESPRAECH ZUZUHOREN:

1 August

Wozu ist eine "Caps-Lock-Taste" gut, wenn man sie nicht benutzen kann? Wahrscheinlich wieder so ein Extra, für das man viel Geld bezahlen muss, wenn man es benutzen will.

2 August

Heute habe ich "Usenet.Oracle" gefunden. Dieses Orakel behauptet, dass es alle Fragen innerhalb eines Tages beantworten kann. Ich habe ihm erstmal 44 Fragen zum Internet gestellt. Ich kann die

Antwort kaum erwarten.

3 August

Ich habe im Usenet die Gruppe "rec.humor" gefunden. Alles voller Witze sowas von witzig!! Dann wollte ich meinen Lieblingswitz senden über die Blondine, die nur enge Roescke trägt, damit die Beine nicht immer auseinandergehen. HAHAHA Ich war mir nicht sicher, ob beim Senden alles geklappt hat. Um ganz sicher zu gehen, habe ich diesen Witz 56 Mal gesendet.

4 August

Immer wieder höre ich was vom "World Wide Web". Was das wohl ist?

5 August

Das Orakel von Usenet hat heute reagiert. Aber statt auch nur eine Vernünftige Antwort auf meine 44 Fragen zu senden, hat es mich nur beschimpft. Ich war so wütend, dass ich eine gepfefferte Nachricht an "rec.humor.oracle" gesendet habe. Irgendwas ging leider schief, und so musste ich die Nachricht 22 mal senden.

6 August

Jemand hat mir geschrieben, ich sollte mich mal mit "FAQ" befassen. Warum müssen die immer gleich so ordinär werden?

7 August

Irgendein hirnrissiger Schwachkopf hat mir geschrieben, ich soll in meinen Nachrichten keine Kraftausdrücke verwenden. Hab ich jemals das Wort Hantel oder Bodybuilding benutzt? Wieso lassen die Penner von America Online solche abgefueckten Arschlöcher ins Internet?

8 August

Meine Signatur-Datei wird immer besser! Sie ist allerdings erst 6

Seiten lang. Ich muss wohl noch etwas daran arbeiten.

9August

Ich bin ja so aufgeregt. Ich habe heute eine Nachricht gelesen, wo man in einer Woche 100.000 Dollar verdienen kann. Dazu muss man nur die Nachricht in eine andere Gruppe senden, seinen Namen dazuschreiben und an irgend jemanden 5 Dollar schicken. Mann, werde ich eine Kohle machen!!! Ich habe nämlich die Nachricht nicht nur in eine oder zwei Gruppen gesendet, sondern in alle 23000. ausserdem habe ich nicht 5, sondern gleich 50 Dollar geschickt. Jippie, ich bin Millionär!! Das macht mir so schnell keiner nach!

10August

Was es alles gibt! Ich habe gerade eine Newsgruppe mit dem Namen "alt.aol.sucks" gefunden. Sehr interessant! Ich habe ein paar Nachrichten gelesen und bin auch der Meinung, dass AOL der letzte Scheiss ist und verboten werden sollte. Jetzt muss ich nur noch herausfinden, was ein "AOL" ist.

11August

Ich habe jemanden gefragt, wo ich Informationen über meinen

Computer bekommen kann. Er sagte mir, ich sollte es mal bei

"FTP.NETCOM.COM" versuchen. Ich habe gesucht und gesucht, aber diese Newsgruppe konnte ich nicht finden.

12August

Ich habe an alle Newsgruppen eine Anfrage gesendet, um herauszubekommen, wo ich "FTP.NETCOM.COM" finde. Hoffentlich hilft mir jemand. Den Nachbarsjungen kann ich leider nicht fragen. Seine Eltern sagen, dass er nicht mehr zu mir kommen darf, denn immer wenn er bei mir war, muss er so sehr lachen, dass er nicht mehr Essen oder die Schularbeiten machen kann. Ich habe eben viel Sinn Für Humor. Allerdings weiss ich nicht, warum die "REC.HUMOR"-Gruppe meinen Blondinenwitz nicht mochte.

Wahrscheinlich mögen die nur versaute Witze.

13August

Heute musste ich meine Anfrage noch einmal an alle Newsgruppen senden, weil ich meine Signatur-Datei vergessen hatte. Sie ist jetzt zwar immerhin acht Seiten lang, trotzdem habe ich noch mein Lieblingsgedicht angehängt. Das sieht nicht nur eindrucksvoller aus, sondern es ist ausserdem auch Für jeden interessant. Vielleicht Hänge ich ja das nächste Mal die Kurzgeschichte an, die ich immer so gern vor dem Einschlafen lese.

14August

Die 100.000 Dollar sind noch nicht auf meinem Konto eingegangen. Keiner hat mir das versprochene Geld überwiesen. Ich werde die Nachricht einfach nochmal in alle Newsgruppen senden. Nicht nur einmal, sondern gleich zehnmal, dann muss es klappen. Wenn dann nichts passiert, werde ich einen Rechtsanwalt einschalten.

15August

Irgendjemand hat mir mitgeteilt, dass er meinen Zugang sperrt, weil ich mich falsch verhalten habe. Welchen "Zugang" meint dieser Idiot? Egal. Soll er es ruhig versuchen! Haustür, Keller, Dachboden, Garage ich hab Für alles einen Zweitschlüssel. Man muss eben schlaue sein.

16August

Hier stimmt was nicht. Ich kann keinen Kontakt mit America Online aufnehmen. Mal sehen, woran es liegt. Ich werde zuerst den Monitor untersuchen. Jemand hat mir mal gesagt, dass das sehr gefährlich

ist, weil im Monitor 20.000 Volt sind. So ein Quatsch! Aus der

Steckdose kommen nur 230 Volt, wie können dann im Monitor

20.000 Volt sein? Bin ich nur von Idioten umgeben. Ich schraub das Ding einfach auf und seh mal rein. Danach schreibe ich weiter...

Betreff: ein Schwank aus einem (Bank-)Leben...

Ein Mann kommt rein und geht an einen freien Schalter. Eine durchgestylte, arrogant blickende Bankangestellte bedient ihn:

Sie: "Guten Tag, was kann ich Für Sie tun?"

Er: " Ich will ein scheiss Konto eröffnen."

Sie: "Wie bitte?!??" Ich glaube, ich habe Sie nicht richtig verstanden!"

Er: "Was gibt's da zu verstehen, ich will in dieser Drecksbank einfach nur ein abgefickt beschissenes Konto eröffnen!"

Sie: "Entschuldigen Sie, aber Sie sollten wirklich nicht in diesem Ton mit mir reden!"

Er: "Hör zu Puppe, ich will nicht mit Dir reden, ich will nur ein stinkendes Scheisskonto eröffnen!"

Sie: ich werde jetzt den Manager holen..." und rennt weg.

Weiter hinten sieht man sie dann aufgeregt mit einem gelackten Schlipsträger tuscheln, der daraufhin seine Brust schwellt und erhobenen Hauptes mit der Schalterangestellten im Schleptau auf den Mann zugeht.

Manager:"Guten Tag der Herr, was für ein Problem gibt es?"

Er: " Es gibt kein verdammtes Problem, ich hab' 20 Millionen im Lotto gewonnen und will dafür hier nur ein beschissenes blödes Konto eröffnen!"

Manager: "Aha, und diese Schlampe hier macht Ihnen Schwierigkeiten..."

... eine kleine Nachhilfe Für Hobbypiloten, die am PC-Flugsimulator ihr Englisch bzgl. Konversation mit dem Tower aufbessern wollen ...

(sämtliche Gespräche entstammen der Realität)

Tower (in Stuttgart): Lufthansa 5680, reduce to 170 knots.

Pilot: Das ist ja wie in Frankfurt. Da gibt's auch nur 210 und 170 Knoten...Aber wir sind ja flexibel.

Tower: Wir auch. Reduce to 173 knots.

Tower: Phantom-Formation crossing controlzone without clearance, state your callsign!

Pilot: I'm not silly...

Pilot: Tower, please call me a fuel truck.

Tower: Roger. You are a fuel truck.

Pilot: Condor 471, gibt's hier keinen Follow-me ?

Tower: Negativ, sehen Sie mal zu, wie Sie allein zum Gate 10 kommen.

Tower: Delta Delta Whiskey, rollen Sie über Teerweg zwei null neun Charlie und Mike zum GAT.

Pilot: Ah...Teerweg zwei...?

Tower: Das ist der kleine rechts. Sie sind gerade dran vorbeigerollt.

Pilot: Sorry

Tower: Don't worry, nehmen Sie den Mike.

Pilot: Ah, ...Mike ?

Tower: Das ist der letzte ganz hinten rechts...

Pilot: Bratislava Tower, this is Oscar Oscar Kilo established ILS 16.

Tower: Oscar Oscar Kilo, Guten Tag, cleared to land 16, wind calm and by the way: this is Wien Tower.

Pilot: (Nach einer Denkpause) Bratislava Tower, Oscar Oscar Kilo passed the outer marker.

Tower: Oscar Oscar Kilo roger, and once more: you are approaching Vienna!

Pilot: (Nach einer Denkpause) Confirm, this is NOT Bratislava?

Tower: You can believe me, this is Vienna

Pilot: (Nach einer erneuten Pause) But why? We want to go to Bratislava, not to Vienna!

Tower: Oscar Oscar Kilo, roger. Discontinue approach, turn left 030 and climb to 5000 feet, vectors to Bratislava.

Tower: Shamu Two Two, please state estimated time of arrival.

Pilot: Ok, let's see..., I think Tuesday would be nice...

Tower: Have you got enough fuel or not?

Pilot: Yes.

Tower: Yes what??

Pilot: Yes, SIR!

LH741: Tower, give me a rough timecheck

Tower: It's tuesday, Sir.

Tower: RFG 312, fliegen Sie direkt nach Olno VOR. Brauchen Sie einen Radar-Vektor ?

Pilot: Nein, es geht auch so, wir können das VOR schon empfangen. Es liegt genau in der Richtung, wo der Mond steht.

Tower: Ja, aber den haben wir nicht auf dem Radarschirm.

Pilot: Ground, XY-line 195, requesting start-up.

Tower: Sorry, XY-line 195, we don't have your flight plan. What is your destination ?

Pilot: Wie jeden Montag, nach Leipzig.

Tower: Aber, wir haben heute Dienstag!

Pilot: WAS ? Am Dienstag haben wir doch frei!

Pilot: Tower, da brennt ein Runway-light.

Lotse: Ich hoffe, da brennen mehrere.

Pilot: Sorry, ich meine, es qualmt.

Tower: Delta Zulu Romeo, turn right now and report your heading.

Pilot: Wilco. 341, 342, 343, 344, 345...

Tower: Lufthansa 893, number one, check for workers on the taxiway.

Pilot: Roger...(Nach kurzer Pauser)...We've checked the workers, they are all working.

Tower: Delta Oscar Mike, squawk 0476.

Pilot: Say again.

Tower: Squawk 0476.

Pilot: Four, zero...?

Tower: Wollen Sie'n leichteren haben ?

Tower: Delta Bravo Charlie, ist Ihr Squawk wirklich sieben null vier sechs?

Pilot: Positiv.

Tower: Ich schicke Ihnen einen Bagger zu Hilfe, Sie haben eine angezeigte Hoehe von minus neunzig Fuss.

Tower: LH 8610 cleared for take-off.

Pilot (LH 8610): Wir sind aber noch gar nicht gelandet.

Tower: Ja, wer steht denn da auf der 26 south ?

Pilot (LH 8801): LH 8801.

Tower: Na ja, dann seid ihr cleared for take-off.

Tower: Delta Mike Zulu, after landing cleared to taxi Alpha 7, Alpha 5, Whiskey 2, Delta 1 and Oscar 2.

Pilot: Wo ist denn das, wir kennen uns hier noch nicht so aus?

Tower: Das macht nichts. Ich bin auch erst zwei Tage hier.

Tower: Delta Fox Alpha, hold position, Marshall will park you.

Pilot: Roger. Looking out for John Wayne.

Tower: Flamingo 019, do you have a Springbock in sight, twelve o'clock five miles crossing from left to right ?

Pilot: If you mean a 737...?

Tower: Yeah, you got it, you got it !

Pilot: Frankfurt Information, hier Delta Bravo Zulu. Wir sind jetzt über Dinkelsbuehl in Flugfläche 95.

Tower: Sie sollten doch München Information rufen !

Pilot: Ja, weiss ich, aber bei Ihnen gefällt mir das Programm besser.

Tower: DE..., fliegen Sie weiter im Gegenanflug Für die 26, Landenummer 2 hinter einer DC 9 im kurzen Endteil.

Pilot: Verstanden, fliege weiter Für die 29 und folge der DC 6.

Tower: Nicht ganz richtig: Die Landebahn war 26 und Verkehr eine DC9.

Pilot: Okay, ich folge der DC 26... Wie war die Landebahn ?

Tower: Hotel Papa Oscar climb four thousand to six thousand and maintain.

Pilot: Hotel Papa Oscar, climbing flight level 100.

Tower: Hotel Papa Oscar, climb to flight level 60 and maintain.

Pilot: Aber vier plus sechs ist doch zehn, oder?

Tower: Sie sollen steigen, nicht addieren.

Flugschüler: Lichtenfels Info, D-EITN, im rechten Queranflug Landebahn 22, zum Durchstarten und Aufsetzen.

Tower: D-EITN, ich habe eine grosse Bitte: erst aufsetzen und dann durchstarten!

Tower: You have traffic at 10 o'clock, 6 miles!

Pilot: Give us another hint, we have digital watches!

Tower: Mission 123, do you have problems?

Pilot: I think, I have lost my compass.

Tower: Judging the way you are flying, you lost the whole instrument panel

Pilot: Good morning, Frankfurt ground, KLM 242 request start up and pushback, please. (Turbinen starten und vom Terminal zurückschieben lassen)

Tower: KLM 242 expect start up in two hours.

Pilot: Please confirm: two hours delay?

Tower: Affirmative.

Pilot: In that case, cancel the good morning!

Eggenfelden Info : D-EXXX please report persons aboard.

D-EXXX (C-172) : Pilot and two pax and one dog.

Eggenfelden Info (after Cessna finally bounced to stop) : Assume the Pilot in Command was the dog ?

Pilot: F LX 30, Kontrollraum, bitte kommen, wir haben nur noch wenige Liter Treibstoff. Erbitte Anweisungen !

Kontrollraum: Bitte geben Sie uns ihre Position an, wir haben Sie nicht auf unserem Radarschirm...!

Pilot: Wir stehen auf der Landebahn 2 und moechten wissen, wann der Tankwagen kommt!

Tower: Washington D.C., Clearance Delivery: German Air Force 269, you are cleared to Destination Indian Springs via after take off radar vectors to 4000 feet thereafter present position direct BOM do not pass BOM at 6000 feet or below after passing 15000 feet turn right on heading 280 to intercept

j156 direct ZZT thereafter intercept j158 own navigation read back.

Pilot: GAF 269: Roger German Air Force 269 is cleared to Destination Indian Springs via after take off radar vectors to 4000 feet thereafter present position direct BOM do not pass BOM at 6000 feet or below after passing 15000 feet turn right on heading 280 to intercept j156 direct ZZT thereafter intercept j158 own navigation and I need another pencil.

Tower: Cannot read you, say again!

Pilot: Again!

Tower: Hoehe und Position?

Pilot: Also ich bin 1,80 m und sitze ganz vorne links

Tower: Hawk 20, is this the same aircraft declaring emergency about two hours ago ?

Pilot: Negativ, Sir. It's only the same pilot.

Tower: Alitalia 194 taxi to rwy 28, hold short

AZ194: Ahhh, yes, taxi to rwy 28

Tower: AZ194, cleared for take-off

AZ194: Ahhh, two minutes, need preflight (checks) 30 Sekunden spaeter...

Tower: Alitalia 194, YOU ARE CLEARED FOR TAKE OFF NOW.

AZ194: Ehmmm, yes, yes, take off in two minutes

Tower: Alitalia 194, expedite take-off, we have Delta 767 final on 28 2miles!

AZ194: Ahhh, we need 30 more seconds...

DL104: Hey Spaghetti, take-off or I'll fuck you from behind!

Falls Du Dich mal nerven solltest und dieses Gefuehl an andere weitergeben willst, dann habe ich Dir ein paar Tipps:

Wie man selbst gesund bleibt und dabei andere in den Wahnsinn treibt:

Setz dich in der Mittagszeit in dein geparktes Auto und ziele mit einem Foen auf die vorbeifahrenden Autos, um zu sehen, ob sie langsamer fahren

Ruf dich selbst über die Sprechanlage. (Verstelle nicht deine Stimme.)

Finde heraus, wo dein Chef/deine Chefin einkauft und kaufe exakt die gleichen Klamotten. Trage sie immer eine Tag nachdem dein Chef/deine Chefin sie getragen hat. (Dies ist besonders effektiv, wenn der Chef vom anderen Geschlecht ist).

Schicke eMails an die restlichen Leute in der Firma, um ihnen mitzuteilen, was du gerade tust. Zum Beispiel: 'Wenn mich jemand braucht, ich bin auf der Toilette.'

Befestige Mosquito-Netze rund um deinen Schreibtisch.

Bestehe darauf, dass du die eMail-Adresse

. Xena_Goettin_des_Feuers@firmenname.com

<mailto:Xena_Goettin_des_Feuers@firmenname.comoder

. Elvis_the_king@firmenname.com

<mailto:Elvis_the_king@firmenname.com

bekommst.

Jedesmal, wenn dich jemand bittet, etwas zu tun, frage, ob er Pommes-Frites dazu will.

Ermutige deine Kollegen, in ein wenig Synchronstuhltanzen einzustimmen.

Stelle deinen Muelleimer auf den Schreibtisch und beschrifte ihn mit 'Eingang'.

Entwickle eine unnatürliche Angst vor Tackern.

Fuelle drei Wochen lang entkoffeinierten Kaffee in die Kaffeemaschine. Sobald alle ihre Koffeinsucht überwunden haben, geheüber zu Espresso.

Schreibe "Für sexuelle Gefaelligkeiten" in die'Verwendungszweck'-Zeile all deiner überweisungen.

Antworte auf alles, was irgendwer sagt, mit "Das glaubst du vielleicht."

Beende alle deine Saetze mit "in übereinstimmung mit der Prophezeiung."

Stelle deinen Monitor so ein, dass seine Helligkeit das komplette Buero erhellt. Bestehe gegenüber anderen darauf, dass du das so magst.

benutze weder punkt noch komma

So oft wie moeglich huepfe anstatt zu gehen.

Frage Leute, welchen Geschlechts sie sind.

Gib beim McDrive an, dass die Bestellung zum Mitnehmen ist.

Singe in der Oper mit.

Geh zu einer Dichterlesung und frag, warum sich die Gedichte nicht reimen.

Teile deinen Freunden fuenf Tage im Voraus mit, dass du nicht zu ihrer Party kommen kannst, weil du nicht in der Stimmung bist.

UnD DeR LeTzTe WeG, LeUtEn AuF die NeRvEn Zu GeHeN:

Schick diese eMail an jedem in deinem Adress-Buch, sogar wenn sie sie dir geschickt haben oder dich gebeten haben, dir keinen Schrott zu schicken.

Der Tourist zum Strandmeister: "Hat es hier drin Haie?" Der Strandmeister: "Nein." Nach dem Bade im Meer steigt der Tourist unversehrt an Land und sagt zum Strandmeister: "Hier drin hat es tatsächlich keine Haie." Der Strandmeister: "Hab' ich ja gesagt. Wo's Krokodile hat, sind nie auch Haie."

Schlechte Witze

Was ist Mut?

Wenn ein Mann nur mit einer Badehose bekleidet in die Oper geht.

Was ist übermut?

Wenn er die Badehose an der Garderobe abgibt.

Was ist Schlagfertigkeit?

Wenn die Garderobenfrau fragt: "Wollen Sie den Knirps nicht auch noch abgeben?"

Und was ist die Kroenung der Schlagfertigkeit?

Wenn der Mann darauf erwidert: "Nicht noetig, ich habe einen Staender!"

Was hat 20 Zaehne, und dahinter verbirgt sich ein Monster?

Mein Reissverschluss...

* Was ist der Unterschied zwischen Uncle Ben's Reis und einem weiblichen Orgasmus?

Uncle Ben's Reis gelingt immer...

* Was ist der Unterschied zwischen Uncle Ben's Reis und einem maennlichen Orgasmus?

Uncle Ben's Reis klebt nicht...

Was ist ein Kamel mit 4 Hoeckern?

Ein Saudi Quattro

Was ist das wichtigste an einer Autonummer?

Hauptsache die Sitze bleiben sauber!

Warum stehen Studenten schon um 7 Uhr auf?

Na weil um 8 Uhr die Laeden schliessen

* Was sagt ein Sozialpädagoge ohne Job zu einem SozPaed mit Job? Einmal Currywurst mit Pommes bitte!

Was geschieht wenn ein Gluehwuermchen in deiner Wohnung eine Viagra-Tablette verschluckt hat? Dann hast du eine natürliche Stehlampe.

* Was hat die DB mit den Milliarden Entwicklungskosten für den ICE gemacht?

Auf die Seite gelegt.

Warum mag Jesus keine Erdnuesse?

Weil sie ihm staendig durch die Haende fallen.

Was haben Dieter Bohlen und Eros Ramazotti gemeinsam?

Sie waren beide schon in Verona

Was macht ein schwuler Frosch, der in den RumTopf fällt?

Er schmeißt die Pflaumen raus.

* Welches Lied war auf der Rückseite von "Candle in the wind?"

"Living in a box"

Was haben Lady Di und Champagner gemeinsam?

Beide kommen in Kisten aus Frankreich.

Wie heißen die Eltern von Fix und Foxi?

Paxi und Fixi!

Was haben ein Tornado und die Ehe gemeinsam?

Beides fängt mit blasen an und wenn alles vorbei ist ist das Haus weg.

Beide kommen schnell und feucht, und wenn sie gehen, nehmen sie Häuser und Autos mit.

* Was bekommt jemand, der die Fuehrerscheinprüfung nicht bestanden hat?

Ein gelbes Nummernschild an sein Auto und einen Wohnwagen, damit er nicht so schnell fährt. Und den Aufkleber "NL" Für never learned...

Warum werden Anwälte 10 Meter tief begraben?

Weil sie tief im Inneren gute Menschen sind.

Wie hieß Maria mit Nachnamen?

Bitterlich! Weil in der Bibel steht :und dann weinte Maria bitterlich.....

Was macht die Eskimofrau auf der Eisscholle?

Abtreiben....

Woran erkennt man einen guten Tango-Taenzer?

Am feuchten Knie!

Wo gehts denn hier zum Bahnhof?

Es antworten:

Ein Gesprächspsychotherapeut: Sie möchten wissen wo der Bahnhof ist?

Ein Psychoanalytiker: Sie meinen diese dunkle Höhle, wo immer was Langes reinund rausfährt?

Ein Tiefenpsychologe: Eigentlich wollen Sie nur abhauen und alles hinter sich lassen.

Ein Verhaltenstherapeut Heben Sie den rechten Fuss! Schieben Sie ihn nach vorne! Setzen Sie ihn auf! Geht gut, hier haben Sie ein Bonbon.

Ein Gestalttherapeut: Lass es voll zu, dass du zum Bahnhof willst.

Ein Hypnotherapeut: Schliessen Sie die Augen. Ihr Unbewusstes kennt den Weg zum Bahnhof.

Ein Kreativitätstherapeut: Hüpfen sie solange auf einem Bein, bis Ihr Kopf eine Idee freigibt!

Ein Provokativtherapeut: Ich wette, da werden Sie nie hinkommen.

Ein Reinkarnationstherapeut: Geh zurück in die Zeit vor deiner Geburt. Welches Karma lässt dich immer wieder auf die Hilfe anderer angewiesen sein?

Ein Familientherapeut: Für wen in der Familie ist es besonders wichtig, wenn Sie zum Bahnhof gehen?

Ein systemischer Familientherapeut:

Ich frage mich, was Ihre Mutter sagen würde, wenn Ihr Vater diese Frage stellen würde?

Ein Bioenergetiker: Machen Sie mal Sch-Sch-Sch und spüren Sie, was passiert.

Ein Logotherapeut: Welchen Sinn macht es, zum Bahnhof zu gehen?

Ein rational-emotiver Therapeut: Nennen Sie mir nur einen vernünftigen Grund, weshalb Sie zum Bahnhof wollen.

Ein Esoteriker: Wenn du dahin sollst, wirst du den Weg auch finden.

Ein Geistesheiliger Für die Antwort brauchen wir viel positive Energie! Lass uns einen Kraftkreis bilden und deinen Schutzengel suchen.

Ein Soziologe: Kommt darauf an, welche Klasse Sie fahren.

Ein NLPler. Stell dir vor, du seist schon da. Welche Schritte hast du getan?

Ein Coach: Wenn ich Ihnen die Lösung vorkaue, wir das Ihr Problem nicht dauerhaft beseitigen...

Ein Benchmarker: Wer kann ein solches Problem am besten lösen? Nehmen Sie sich den als Vorbild!

Ein Moderator: Schreiben Sie alle möglichen Lösungswege auf diese Kartechen.

Ein Zeitplanexperte: Haben Sie genügend Pufferzeit für meine Antwort eingeplant?

Ein Gedächtnistrainer: Welche Eselsbrücke kann Ihnen beim Erinnern behilflich sein?

Ein Manager: Fragen Sie nicht lange gehen Sie einfach!

Ein Sozialarbeiter: Keine Ahnung, aber gut dass Sie fragen!

Ein Lehrer: Wenn Sie aufgepasst hätten, müssten Sie mich nicht fragen!

Ein Arzt: Das kann ich Ihnen nicht sagen, dafür gibt es keine Tarifposition..!

Hier eine kleine Geschichte, die jedem Mann passieren kann:

Warum ich meine Sekretärin feuerte.....

Vor zwei Wochen hatte ich meinen fünfundvierzigsten Geburtstag, und ich fühlte mich ohnedies nicht sehr wohl. Ich ging zum Frühstück und wusste, dass meine Frau sehr nett sein würde, "Alles Gute" sagen und vielleicht auch ein kleines Geschenk für mich hatte.

Sie sagte nicht einmal "Guten Morgen" schon gar nicht "Alles Gute"!

Ich sagte mir, na gut, so sind halt die Frauen. Aber die Kinder haben sicher nicht vergessen. Die Kinder kamen, sagten auch kein Wort und liessen mich völlig links liegen. Als ich mich auf den Weg ins Büro machte, fühlte ich mich ziemlich niedergeschlagen. Ich ging durch die Eingangstür meines Büros und Janet, meine Sekretärin, kam auf mich zu "Alles Gute zum Geburtstag, Boss!". Danach fühlte ich mich schon ein bisschen besser, wenigstens eine hatte sich erinnert. Ich arbeitete bis mittags. Pünktlich um zwölf klopfte Janet an meine Tür und sagte "Wissen Sie, es ist so ein schöner Tag und es ist Ihr Geburtstag, lassen Sie uns doch Mittagessen gehen, nur Sie und ich!".

Ich antwortete "Das ist die beste Idee die ich heute gehört habe!" also gingen wir. Wir gingen nicht in unser übliches Lokal, wir fuhren aufs Land zu einem kleinen gemütlichen Restaurant, um ein wenig Privatsphäre zu haben.

Wir tranken zwei Martinis und erfreuten uns am hervorragenden Mahl.

Auf dem Weg zurück ins Büro sagte Janet "Wissen Sie, es ist so ein schöner Tag und es ist Ihr Geburtstag, wir müssen doch noch nicht ins Büro

zurueckfahren, oder?" "Nein, müssen wir nicht." sagte ich. "Dann fahren wir doch zu mir, in meine Wohnung." schlug Janet vor.

Als wir in ihrem Appartement ankamen tranken wir einige Martinis mehr und rauchten gemuetlich eine Zigarette. Janet sagte "Wenn es Sie nicht stoert, wuerde ich mir gerne etwas gemuetlicheres anziehen. Ich gehe nur schnell ins Schlafzimmer und bin gleich wieder da!" Ich brachte nur ein erregtes "Sicher, tun Sie nur!" heraus und sie verschwand im Schlafzimmer. Nach einigen Minuten kam Sie wieder heraus ... trug eine Geburtstagsorte in den Haenden ... gefolgt von meiner Frau, den Kindern und alle sangen "Happy Birthday"

...

... und ich sass da auf der Couch ...

und hatte ausser meinen Socken nichts mehr an!

Endlich ist eine der bewegtensten Fragen unserer Zeit ausführlich und unter Einbeziehung aller Spezialisten beantwortet:

WARUM überQUERTE DAS HUHN DIE STRASSE?

KINDERGAERTNERIN:

Um auf die andere Strassenseite zu kommen.

PLATO:

Für ein bedeutenderes Gut.

ARISTOTELES:

Es ist die Natur von Huehnern, Strassen zu überqueren.

KARL MARX:

Es war historisch unvermeidlich.

TIMOTHY LEARY:

Weil das der einzige Ausflug war, den das Establishment dem Huhn zugestehen wollte.

SADDAM HUSSEIN:

Dies war ein unvermeidlicher Akt der Rebellion und wir haetten jedes Recht, 50 Tonnen Nervengas auf dieses Huhn zu feuern.

RONALD REAGAN:

Hab ich vergessen.

CAPTAIN JAMES T. KIRK:

Um dahin zu gehen, wo noch kein Huhn vorher war.

HIPPOKRATES:

Wegen eines überschusses an Traegheit in ihrer Bauchspeicheldruese.

ANDERSEN CONSULTING:

Deregulierung auf der Strassenseite des Huhns bedrohte seine dominante Marktposition. Das Huhn sah sich signifikanten Herausforderungen gegenüber, die Kompetenzen zu entwickeln, die erforderlich sind, um in den neuen Wettbewerbsmaerkten bestehen zu koennen. In einer partnerschaftlichen Zusammenarbeit mit dem Klienten hat Andersen Consulting dem Huhn geholfen, eine physische Distributionsstrategie und Umsetzungsprozesse zu überdenken. Unter Verwendung des Gefluegel-Integrationsmodells (GIM) hat Andersen dem Huhn geholfen, seine Faehigkeiten, Methodologien, Wissen, Kapital und Erfahrung einzusetzen, um die Mitarbeiter, Prozesse und Technologien des Huhns Für die Unterstuetzung seiner Gesamtstrategie innerhalb des Programm-Managementrahmens auszurichten. Andersen Consulting zog ein diverses Cross-Spektrum von Strassen-Analysten und besten Huehnern sowie Andersen Beratern mit breitgefächerten Erfahrungen in der Transportindustrie heran, die in zlaegigen Besprechungen ihr persoenliches Wissenskapital, sowohl stillschweigend als auch deutlich, auf ein gemeinsames Niveau brachten und die Synergien herstellten, um das unbedingte Ziel zu erreichen, naemlich die Erarbeiten und Umsetzung eines unternehmensweiten Werterahmens innerhalb des mittleren Gefluegelprozesses.

Die Besprechungen fanden in einer parkaehnlichen Umgebung statt, um eine wirkungsvolle Testatmosphaere zu erhalten, die auf Strategien basiert, auf die Industrie fokussiert ist und auf eine konsistente, klare und einzigartige Marktaussage hinauslaeuft. Andersen Consulting hat dem Huhn geholfen, sich zu veraendern, um erfolgreicher zu werden.

LOUIS FARRAKHAN:

Sehen Sie, die Strasse repraesentiert den schwarzen Mann. Das Huhn "überquerte" den schwarzen Mann, um auf ihm herumzutrameln und ihn niedrig zu halten.

MARTIN LUTHER KING, JR.:

Ich sehe eine Welt, in der alle Huehner frei sein werden, Strassen zu überqueren, ohne dass ihre Motive in Frage gestellt werden.

MOSES:

Und Gott kam vom Himmel herunter, und Er sprach zu dem Huhn "Du sollst die Strasse überqueren". Und das Huhn überquerte die Strasse, und es gab grosses Frohlocken.

FOX MULDER:

Sie haben das Huhn mit Ihren eigenen Augen die Strasse überqueren sehen. Wieviele Huehner müssen noch die Strasse überqueren, bevor Sie es glauben?

RICHARD M. NIXON:

Das Huhn hat die Strasse nicht überquert. Ich wiederhole, das Huhn hat die Strasse NICHT überquert.

MACCHIAVELLI:

Das Entscheidende ist, da das Huhn die Strasse überquert hat. Wer interessiert sich Für den Grund? Die überquerung der Strasse rechtfertigt

jegliche moeglichen Motive.

JERRY SEINFELD:

Warum überquert irgend jemand eine Strasse? Ich meine, warum kommt niemand darauf zu fragen "Was zum Teufel hat dieses Huhn da überhaupt gemacht?"

FREUD:

Die Tatsache, dass Sie sich überhaupt mit der Frage beschaeftigen, dass das Huhn die Strasse überquerte, offenbart Ihre unterschwellige sexuelle Unsicherheit.

BILL GATES:

Ich habe gerade das neue Huhn Office 2000 herausgebracht, das nicht nur die Strasse überqueren, sondern auch Eier legen, wichtige Dokumente verwalten und Ihren Kontostand ausgleichen wird.

OLIVER STONE:

Die Frage ist nicht "Warum überquerte das Huhn die Strasse", sondern "Wer überquerte die Strasse zur gleichen Zeit, den wir in unserer Hast übersehen haben, waehrend wir das Huhn beobachteten".

DARWIN:

Huehner wurden über eine grosse Zeitspanne von der Natur in der Art ausgewaehlt, da sie jetzt genetisch bereit sind, Strassen zu überqueren.

EINSTEIN:

Ob das Huhn die Strasse überquert hat oder die Strasse sich unter dem Huhn bewegte, haengt von Ihrem Referenzrahmen ab.

BUDDHA:

Mit dieser Frage verleugnest Du Deine eigene Huehnernatur.

RALPH WALDO EMERSON:

Das Huhn überquerte die Strasse nicht ... es transzendierte sie.

ERNEST HEMINGWAY:

Um zu sterben. Im Regen.

COLONEL SANDERS:

Ich hab eines übersehen?

CLINTON:

Ich war zu keiner Zeit mit diesem Huhn allein.

DER GELDWAESCHEREIFACHMANN :

"Da das Huhn keinen plausiblen Grund zur überquerung der Strasse angeben konnte, verweigere ich die Eroeffnung einer Geschaeftsbeziehung und erstatte allenfalls Meldung an die Eidgenoessische Meldestelle in Bern.

Eine ostfriesische Mutter schreibt ihrem Sohn:

Lieber Sohn!

Ich schreibe Dir diesen Brief, damit Du weisst, dass ich noch lebe. Ich schreibe langsam, da ich weiss, dass Du nicht schnell lesen kannst. Wenn Du wieder mal nach Hause kommst, wirst Du unsere Wohnung nicht wiedererkennen, wir sind naemlich umgezogen. In der neuen Wohnung war schon eine Waschmaschine. Ich tat 14 Hemden hinein und zog an der Kette. Die Hemden habe ich bis heute nicht wiedergesehen. Vater hat jetzt eine neue Arbeit. Er hat 500 Leute unter sich. Er maecht jetzt den Rasen auf dem Friedhof. Letzte Woche ist Onkel Otto in einem Whiskyfass ertrunken. Einige Maenner wollten ihn retten, aber er leistete heftigen Widerstand.. Wir haben ihn verbrennen lassen. Es hat 3 Tage gedauert, bis wir ihn geloescht hatten. Deine Schwester Maria hat gestern ein Baby bekommen. Da wir nicht wissen, ob es ein Junge oder ein Maedchen ist, weiss ich auch nicht ob, Du Onkel oder Tante geworden bist. Es hat letzte Woche nur 2 mal geregnet, erst 3 Tage, dann 4 Tage. Es hat so gedonnert, dass unser Huhn 4 mal dasselbe Ei gelegt hat. Am Dienstag sind wir alle gegen Erdbeben geimpft worden.

Deine Mutter

P.S. Ich wollte Dir noch Geld mitschicken, aber ich habe den Brief schon zugeklebt.

Rotkäppchen auf Juristendeutsch

„Als in unserer Stadt wohnhaft ist eine Minderjährige aktenkundig, welche infolge ihrer hierorts üblichen Kopfbedeckung gewohnheitsrechtlich Rotkäppchen genannt zu werden pflegt.... Vor ihrer Inmarschsetzung wurde die R. seitens ihrer Mutter über das Verbot betreffs Verlassens der Waldwege auf Gemeindeebene belehrt. Sie machte sich infolge Nichtbeachtung dieser Vorschrift straffällig und begegnete beim überschreiten des diesbezüglichen Blumenpflückverbotes einem polizeilich nicht gemeldeten Wolf ohne festen Wohnsitz. Dieser verlangte in unberechtigter Amtsanmassung Einsichtnahme in den zum Transport von Konsumgütern dienenden Korb und traf zwecks Tötungsabsicht die Feststellung, dass die R. zu ihrer verwandten und verschwägerten Grossmutter eilends war. Da bei dem Wolfe Verknappungen auf dem Ernährungssektor vorherrschend waren, beschloss er, bei der Grossmutter der R. unter Vorlage falscher Papiere vorsprachig zu werden. Da dieselbe wegen Augenleidens krank gemeldet war, gelang dem Wolf die diesfällige Täuschungsabsicht. worauf er unter Verschlingung der bettlägerigen einen strafbaren Mundraub ausführte. Bei der später eintreffenden R. täuschte er seine Identität mit der Grossmutter vor, stellte der R. nach und durch Zweitverschlingung derselben seinen Tötungsvorsatz unter Beweis. Der sich auf einem Dienstgang befindliche Förster B. vernahm verdächtige Schnarchgeräusche und stellte deren Urhebererschaft seitens des Wolfsmaules fest. Er reichte bei seiner vorgesetzten Dienststelle ein Tötungsgesuch ein, welches zuschlägig beschieden wurde. Daraufhin gab er einen Schuss ab auf den Wolf. Dieser wurde nach Infangnahme der Kugel ablebig. Die Beinhaltung des getöteten weckte im Schussabgeber die Vermutung, dass der Leichnam Personen beinhalte. Zwecks diesbezüglicher Feststellung öffnete er unter Zuhilfenahme eines Messers den Kadaver zur Einsichtnahme und stiess hierbei auf die noch lebende R. nebst Grossmutter. Durch die unverhoffte Wiederbelebung bemächtigte sich der beiden Personen ein gesteigertes, amtlich nicht erfassbares Lebensgefühl. Der Vorfall wurde von den Gebrüdern Grimm zu Protokoll gegeben.“ Aus der „Zeitschrift Für Strafvollzug“

